

## Wattrettung



Wattrettungsfahrzeug mit Rettungsboot

Die Rettung von Personen aus dem Wattgebiet vor Cuxhaven kann immer wieder als Herausforderung betrachtet werden. Je nach Tide ist der Wasserstand so niedrig, dass man sich zu Fuß oder aber mit wattgängigen Fahrzeugen bewegen kann, oder man hat einen so hohen Wasserstand, dass Rettungsboote verwendet werden können. In den meisten Fällen befindet man sich jedoch hinsichtlich des Wasserstandes in einem Grenzbereich, der sich im Verlauf eines Einsatzes stetig verändert. So müssen also vor und vor allem während eines Einsatzes die Bedingungen ständig neu abgeglichen werden. Jeder Einsatz bietet andere Voraussetzungen und erfordert individuelle Maßnahmen für einen erfolgreichen Abschluss. Immer wieder werden Personen von der einsetzenden Flut überrascht oder sind durch andere Notfälle mitten im Watt betroffen.

Aus diesem Grund hält die Berufsfeuerwehr der Stadt Cuxhaven, die auch für die Watt- und Wasserrettung vor Cuxhavens Stränden bis nach Neuwerk zuständig ist, einen Unimog vor, der speziell den Anforderungen eines Watteinsatzes angepasst wurde. Der geländegängige ehemalige 4-Tragen-Krankenwagen der Bundeswehr wurde zu einem Rettungsfahrzeug umgebaut, das den schwierigen Einsatzvoraussetzungen gerecht wird. So wurde das Fahrzeug u. a. ausgestattet mit spezieller watttauglicher Bereifung, GPS-Seekartenplotter, Feuerwehr- und Seefunkgerät, einer umfangreichen medizinischen Ausrüstung für die Erstversorgung verunglückter Personen, Wolldecken, Leinen, Anker, sowie Überlebens- und Kälteschutzanzügen für die Besatzung. Für alle Situationen, bei denen mit einsetzender Flut zu rechnen ist, fährt das Wattrettungsfahrzeug in Kombination mit einem auf einem Trailer angehängten Motorrettungsboot ins Wattgebiet.

Das neue Fahrzeug bietet ausreichend Platz um eine größere Anzahl von Personen aufzunehmen und wettergeschützt an Land bringen zu können und ist in der Lage, auch Priele bis 1,20m Wassertiefe zu durchfahren.



Wattrettungsfahrzeug

## Wattrettung

Häufig wird, je nach Tidebedingungen u. Wetterlage, gemeinsam mit der DGzRS, der DLRG Cuxhaven, der Nordseeheilbad Cuxhaven GmbH, SAR-Hubschraubern oder Booten der Wasserschutzpolizei gearbeitet. Die meisten Einsätze dieser Art werden durch Leichtsinn oder aus Unkenntnis über die Gefahren des Watts ausgelöst.

Für die reine Wasserrettung steht ein Rettungsboot mit einem 50 PS-Außenbordmotor zur Verfügung, welches wahlweise per Trailer oder mit Hilfe des Wechselladerfahrzeuges per Kran zu Wasser gelassen werden kann. Die "Kranvariante" bietet vor allem im Hafbereich erhebliche Vorteile. Zur Standardausrüstung für die Bootsbesatzung gehören u.a. Überlebensanzüge, die ein gefahrloses Arbeiten auch bei schlechten Wetterbedingungen ermöglichen.



Wattrettung



Boot zu Wasser



Personenrettung von einer Bake



Erschöpfter Surfer wird gerettet